

.....n e w s l e t t e r 01, Dezember 2012

Liebe Patin, lieber Pate!

Fast am Ende des Jahres war das ein verheißungsvoller Auftakt, fanden wir.

Beim Workshop, der dich in unser außergewöhnliches Projekt einführen sollte, hast du schon so viel Ideen und Engagement eingebracht, dass es für uns eine große Freude war. Ganz zuversichtlich blicken wir ins Neue Jahr - und freuen uns auf das Wiedersehen am 15. Januar.

Nachfolgend einige nachhaltige Hinweise, die uns schon geschickt wurden bzw. die uns zwischen die Finger gekommen sind.

Schöne Feiertage, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch wünscht dir

Florian Stenzel und Bernd Schüler

f.stenzel@kipa-berlin.de und b.schueler@kipa-berlin.de

***** Ein kurzer Film zur guten Schokolade *****

So Ihr unsere Begrüßungsgabe schon aufgegessen habt, so habt Ihr womöglich auch schon die Geschichte gelesen, wie um alles in der Welt das Engagement eines Jungen dazu führen konnte, dass es nun auch "gute Schokolade" gibt.

Hier kommt Felix Finkbeiner selbst zu Wort: Ein schöner Beitrag über den Initiator von 'Plant for the Planet' in der Kinder-Kulturzeit auf 3sat:www.3sat.de/mediathek/index.php?display=1&mode=play&obj=33923 (Dank an Lutz)

***** Gefährliches Spielzeug - ein Themenabend auf Arte *****

Kaum vorzustellen, wie viel Plastik in diesem Jahr unter den Tannenbäumen liegen wird. Vieles Spielzeug, das Kinder spannend finden, ist eben aus diesem Material.

Der Haken: Es ist alles andere als ungefährlich. So behaupten es heute diverse Experten in einem Film, der am 18.12. auf arte läuft und danach eine Woche lang online abrufbar ist: www.arte.tv/de/die-unsichtbare-gefahr/7088106.html

Netzwerk Berliner Kinderpatenschaften e.V.

Kirchstraße 2 – 10557 Berlin, 03046730943 (TELEFON) 01725994348 (MOBIL) www.kipa-berlin.de info@kipa-berlin.de

Das Projekt Patenschaften für Nachhaltige Entwicklung wird im Rahmen des *Wettbewerbs zur Förderung von Lokalen Bildungs- und Kompetenznetzwerken für Nachhaltigkeit* von Oktober 2012 bis September 2013 durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung finanziert.

Dass die massenhafte Verwendung von Plastik nicht nur Risiken für Kinder mit sich bringt, sondern auch für die Natur - dazu haben wir in unserer Handreichung unter dem alltäglichen Gegenstand Plastiktüte auch einige Hinweise gegeben.

***** Eine neue Bewegung? Foodsharing! Kleidertausch! *****

80 Kilo sollen es sein. So viel Lebensmittel landen bei einem durchschnittlichen Deutschen jedes Jahr im Müll. Kein besonders würdevoller Umgang, findet der Verein foodsharing.de. Seine Idee: Menschen, die kurz davor sind, Nahrungsmittel wegzuworfen, bringen wir mit jenen zusammen, die sie gerne noch verwenden - natürlich im Internet. Man darf gespannt sein, wie groß die Resonanz ist.

Einen Tagesspiegel-Artikel über die Initiative findet Ihr hier www.tagesspiegel.de/weltspiegel/teilen-statt-muelleimer-mit-foodsharing-de-gegen-die-wegwerfgesellschaft/7513436.html und hier geht es direkt zur Webseite www.foodsharing.de

Und weil wir gerade bei der nachhaltigen Nutzung von Produkten sind: Auch die Zweitverwertung von Kleidung wird auf vielerlei Arten über das Internet organisiert. Was bei Kinderkleidung längst üblich war, ist für Jugendlichen und Erwachsenen eine neue Option geworden, siehe zum Beispiel www.kleiderkreisel.de.

***** Es weihnachtsgeschenket sehr *****

..., irgendwas muss meist noch her. Angesichts dieser verbreiteten Notlage machen diverse Medien auf Produkte aufmerksam, die man unter die Rubrik nachhaltige Geschenke getrost einordnen kann. Nur einige Beispiel:

- Eine Patenschaft für Orang Utans in Borneo übernehmen, www.bos-deutschland.de,
 - Menschen unterstützen, die in Regenwälder leben und sie erhalten wollen, www.regenwald.org/spende/projekte,
 - im Rahmen des deutschen Bergwaldprojekt einen Baum spenden, www.bergwaldprojekt.de,
 - ein Unikat aus dem Reich des Recycling-Design-Netzwerks mit dem schönen Namen www.zweitsinn.de,
- das im Übrigen auch ein tolle Seite zur Inspiration ist, wie aus Alt Neu entstehen kann.

Last but not least: Einige Links findet Ihr ab sofort auf unserer Webseite www.kipa-berlin.de/pne. Wir werden sie Zug um Zug ergänzen.

Netzwerk Berliner Kinderpatenschaften e.V.

Kirchstraße 2 – 10557 Berlin, 03046730943 (TELEFON) 01725994348 (MOBIL) www.kipa-berlin.de info@kipa-berlin.de

Das Projekt Patenschaften für Nachhaltige Entwicklung wird im Rahmen des Wettbewerbs zur Förderung von Lokalen Bildungs- und Kompetenznetzwerken für Nachhaltigkeit von Oktober 2012 bis September 2013 durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung finanziert.